



Klare Konzepte. Saubere Umwelt.

## Regelwerk

### Aufruf zur Stellungnahme

#### Arbeitsblätter DWA-A 199 Dienst- und Betriebsanweisung für das Personal von Abwasseranlagen „Teil 2: Betriebsanweisung für das Personal von Kanalnetzen und Regenwasserbehandlungsanlagen“ und „Teil 3: Betriebsanweisung für das Personal von Abwasserpumpenanlagen“

Im Zuge der Aktualitätsprüfung des DWA-Regelwerks wurde durch den zuständigen Hauptausschuss „Entwässerungssysteme“ (Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Johannes Pinnekamp) sowie durch den zuständigen Fachausschuss ES-7 „Betrieb und Unterhalt“ (Obmann: Dipl.-Ing. Roland Kammerer) festgestellt, dass die Arbeitsblätter DWA-A 199-2 „Dienst- und Betriebsanweisung für das Personal von Abwasseranlagen – Teil 2: Betriebsanweisung für das Personal von Kanalnetzen und Regenwasserbehandlungsanlagen“ und DWA-A 199-3 „Dienst- und Betriebsanweisung für das Personal von Abwasseranlagen – Teil 3: Betriebsanweisung für das Personal von Abwasserpumpenanlagen“ redaktionell angepasst werden müssen. Die Überarbeitung des Arbeitsblatts DWA-A 199-2 wurde von einem Redaktionsteam der DWA-Arbeitsgruppe ES-7.3 „Betrieb und Unterhalt von Kanalnetzen“ unter der Leitung von Dipl.-Ing. (FH) Robert Hertler vorgenommen. Das Arbeitsblatt DWA-A 199-3 wurde von einem Redaktionsteam der DWA-Arbeitsgruppe ES-7.4 „Betrieb und Unterhalt von Abwasserpumpenanlagen“ unter der Leitung von Dipl.-Ing. Gert Bamler überarbeitet.

Die Arbeitsblätter aus dem Jahr 2007 wurden einer umfänglichen Aktualitätsprüfung unterzogen. Diese Überprüfung ergab, dass die Arbeitsblätter nach wie vor aktuell sind und nur einiger redaktioneller Änderungen – welche nicht wesentlicher Art gemäß Arbeitsblatt DWA-A 400 sind – bedurften.

Bei der Überarbeitung wurden veraltete Bezüge und Verweisungen zu Rechtsgrundlagen, DWA-Regelwerk und DIN-Normen sowie das Quellen- und Literaturverzeichnis aktualisiert. Auch im Text erwähnte rechtliche Vorgaben wurden auf den aktuellen Stand gebracht. Die Gliederung der Arbeitsblätter wurde angepasst und die Verfasser aktualisiert. Einige der im Text erwähnten Begriffe wurden an den heutigen Sprachgebrauch angepasst und konkretisiert. Zudem wurden die Muster-Betriebsanweisungen im Anhang an einigen Stellen überarbeitet.

Gemäß Arbeitsblatt DWA-A 400 „Grundsätze für die Erarbeitung des DWA-Regelwerkes“, Abschnitt 6.1 „Überarbeitung“, kann auf ein Gelbdruckverfahren verzichtet werden, wenn die geplanten Änderungen nicht wesentlicher Art sind, wobei der Fachöffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme einzuräumen ist.

Die vorgesehenen Änderungen werden deshalb hiermit zur Diskussion gestellt. Eine vollständige Darstellung der geplanten Änderungen ist im Internet zu finden unter:

[www.dwa.de/A199-2](http://www.dwa.de/A199-2)  
[www.dwa.de/A199-3](http://www.dwa.de/A199-3)

Stellungnahmen werden bis zum 31. Oktober 2019 erbeten an:

DWA-Bundesgeschäftsstelle  
Jonas Schmitt M.Sc.  
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef  
Fax 0 22 42/872-184  
E-Mail: [Team-ES@dwa.de](mailto:Team-ES@dwa.de)

### Redaktionelle Überarbeitung

#### Redaktionelle Überarbeitung der Teile 2, 3, 4, 5, 7 und 8 des Merkblatts DWA-M 256 „Prozessmesstechnik auf Kläranlagen“

Die Überarbeitung des Merkblatts DWA-M 256-1 „Prozessmesstechnik auf Kläranlagen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen“ wurde im Mai 2018 aufgenommen, und der Entwurf wird im Sommer 2019 veröffentlicht. Nach Abschluss der Über-

arbeitung der „Allgemeinen Anforderungen“ hat eine Prüfung der Aktualität zu den weiteren Teilen des Merkblatts – spezifische Messeinrichtungen – ergeben, dass es zu den Teilen 2, 3, 4, 5, 7 und 8 einer redaktionellen Überarbeitung bedarf. Folgende Punkte sind anzupassen bzw. zu aktualisieren:

- Vereinheitlichung der Merkblattstruktur hinsichtlich der Gliederung, zum Beispiel Ergänzung des Abschnitts „Messgröße“ bei DWA-M 256-2 ohne inhaltliche Änderung
- Vereinheitlichung von Begrifflichkeiten im Abschnitt „Begriffe“
- Einheitliche und konsistente Verwendung von Begriffen im Text
- Formulierung der technischen Merkmallisten im Abschnitt „Anforderungen“ als Tabelle anstelle der bisherigen Unterkapitel
- Korrektur grammatikalischer und orthografischer Fehler.

Die redaktionelle Überarbeitung im beschriebenen Umfang wurde von den zuständigen Ausschüssen der DWA, dem Fachausschuss KA-13 „Automatisierung von Kläranlagen“ und dem Hauptausschuss „Kommunale Abwasserbehandlung“ freigegeben und wird von der DWA-Arbeitsgruppe KA-13.3 „Prozessmesstechnik auf Kläranlagen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen“ (Sprecher: Dr. Achim Gahr) umgesetzt.

DWA-Bundesgeschäftsstelle  
Dr.-Ing. Christian Wilhelm  
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef  
E-Mail: [wilhelm@dwa.de](mailto:wilhelm@dwa.de)

### Aufruf zur Stellungnahme

#### Entwurf Merkblatt DWA-M 256-1 „Prozessmesstechnik auf Kläranlagen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen“

Die DWA hat den Entwurf des Merkblatts „Prozessmesstechnik auf Kläranlagen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen“ vorgelegt, der hiermit zur öffentlichen Diskussion gestellt wird.